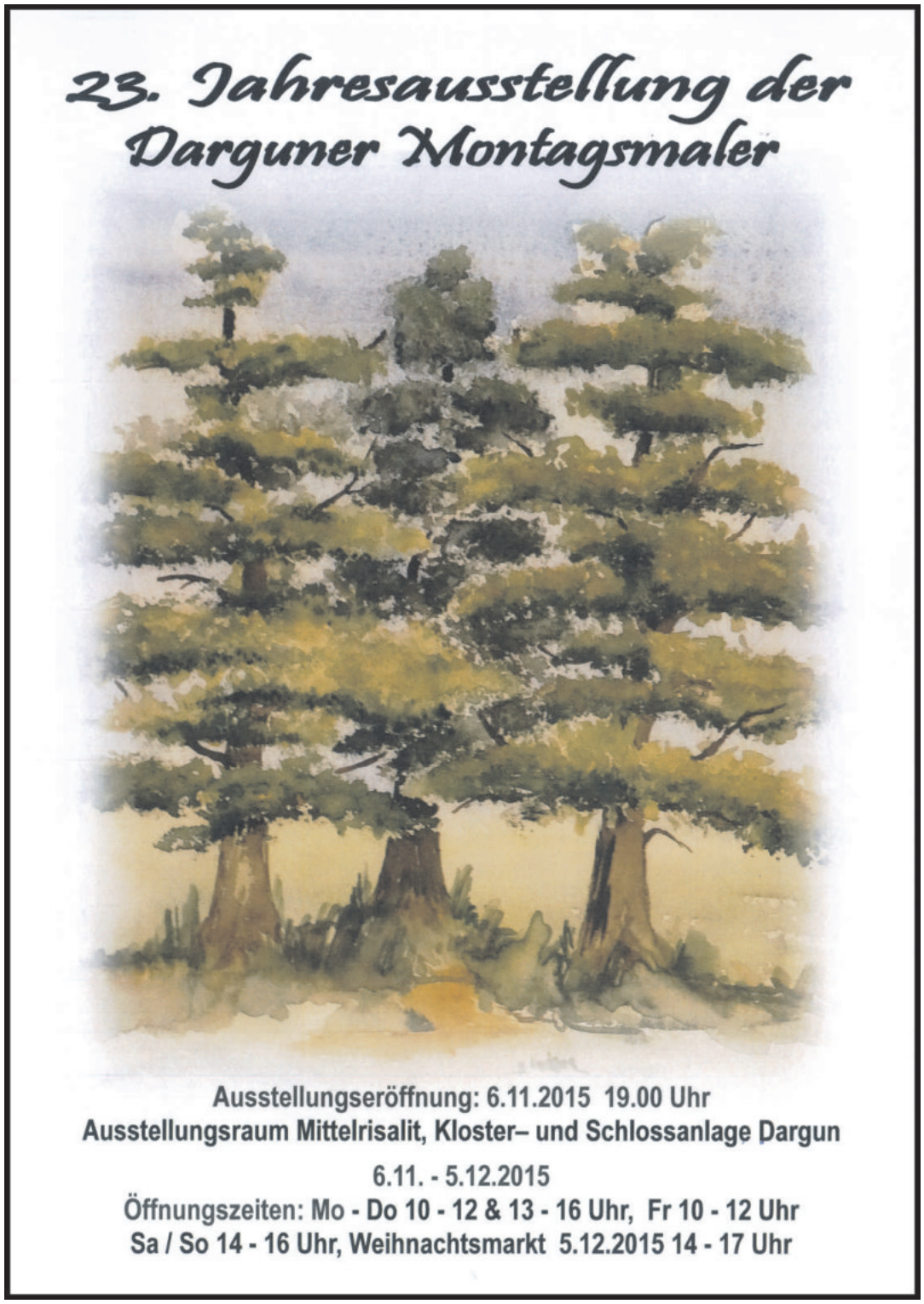
Öffentlicher Anzeiger für die Stadt Dargun

mit amtlichen Bekanntmachungen

Jahrgang 25 | Samstag, 31. Oktober 2015 | Nummer 10



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Dargun
Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Stadt Dargun „Am Röcknitztal“ nach § 3 Absatz 2 BauG

Der von der Stadtvertretung Dargun in der Sitzung vom 06.10.2015 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Stadt Dargun „Am Röcknitztal“ und der Entwurf der Begründung dazu liegen vom

09.11.2015 bis zum 09.12.2015

in der **Stadtverwaltung Dargun, Platz des Friedens 6**
während der üblichen Öffnungszeiten

Mo.	13:00-15:00 Uhr
Di.	13:00-16:00 Uhr
Do.	09:00-12:00 Uhr und 13:00 -18:00 Uhr
Fr.	09:00-12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Stadt Dargun „Am Röcknitztal“ erfolgt im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB.

Es liegen keine Ausschlussgründe für die Durchführung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a Absatz 1 Satz 4 und 5 BauGB vor.

- Die Zulässigkeit von Vorhaben, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht wird nicht begründet.
- Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Absatz 6 Nr.7 Buchstabe B genannten Schutzgüter.

Gemäß § 13 Absatz 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Art umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Absatz 5 Satz 3 und § 10 Absatz 4 BauGB wird abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Während der Auslegungsfrist können schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Stellungnahmen zu den Änderungen bei der Stadtverwaltung Dargun abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Stellungnahmefrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Dargun, den 30.10.2015

gez. Graupmann
Bürgermeister

Wasser- und Bodenverband "Obere Peene" informiert:

Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“
-Körperschaft des öffentlichen Rechts-
Scheunenweg 8, 17153 Stavenhagen

Bekanntmachung Gewässerschau 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß § 93 des Wassergesetzes des Landes M-V, den §§ 44 und 45 des Wasserverbandsgesetzes sowie § 5 der Verbandssatzung führt der Wasser- und Bodenverband „Obere Peene“ Stavenhagen zur Feststellung des Zustandes der von ihm zu unterhaltenden Gewässer und Anlagen eine öffentliche Verbandsschau durch.

Aufsichts- und Fachbehörden werden eingeladen. Jedermann hat die Möglichkeit, Anliegen in Bezug auf den Zustand und die Unterhaltung der Gewässer und dazugehörigen Anlagen vorzutragen.

Es wird auch über durchgeführte und noch vorgesehene Unterhaltungs- und Ausbaumaßnahmen informiert.
Die in den genannten Bereichen tätigen Land- und Forstwirte, aber auch die Jagdausübenden, möchten wir besonders ansprechen und zu einer Teilnahme auffordern.

Die Gewässerschau für die Schaubereiche 1 - 4, die die Territorien der Städte bzw. Gemeinden Dargun (mit OT), Warrenzin, Altkalen, Finkenthal, Neukalen, Alt Sührkow, Basedow, Gielow und Malchin berühren, findet am

Dienstag 10.11.2015 um 09.00 Uhr

(im Saal des Rathauses der Stadt Neukalen, Am Markt 1 in 17154 Neukalen) statt.

Im Anschluss können bei Bedarf örtliche Begehungen durchgeführt bzw. terminlich vereinbart werden.

Tiefmann
Verbandsgeschäftsführerin

Aus der Arbeit der Stadtvertretung

Die Stadtvertretung hat auf ihrer Sitzung am 06.10.2015 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 15/15
2. Änderung des B-Planes Nr. 2 der Stadt Dargun „ Am Röcknitztal“
(Bebauungsplan der Innenentwicklung § 13a BauGB)
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Stadt Dargun „Am Röcknitztal“ sowie der Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung ist nach § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung ist nach § 2 Absatz 2 BauGB mit den Nachbargemeinden abzustimmen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Absatz 2 BauGB zur Stellungnahme aufzufordern.
4. Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sollen nur zu den Änderungen abgegeben werden können. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach 2 Nr. 1 BauGB wird abgesehen.
5. Von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Absatz 5 Satz 3 und § 10 Absatz 4 BauGB wird abgesehen (vereinfachtes Verfahren nach § 13 Absatz 3 Satz 1 BauGB). Gemäß § 13 Absatz 3 Satz 2 BauGB ist bei der Bekanntmachung der Auslegung darauf hinzuweisen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird.

Beschluss-Nr. 16/15 (Auszug)
Grundstücksverkauf „Ehemaliges Freizeitgebäude“
17159 Dargun, Brauereistraße 19
Gemarkung Dargun Flur 4, Flurstück 17/3 – Größe 1.114 m²

1. Die Stadt Dargun verkauft an Frau Nadine Barß, Heinrich-Heine-Straße 18, 17159 Dargun und Herrn Alexander Zimmermann, Amtsstraße 23, 17159 Dargun, das Grundstück 17159 Dargun, Brauereistraße 19 – Gemarkung Dargun Flur 4, Flurstück 17/3 zur Größe von 1.114 m².
3. Alle mit dem Kauf verbundenen Kosten, wie Notar- und Gerichtskosten, Grunderwerbsteuer trägt der Käufer.

Beschluss-Nr. 17/15
Abschnittsbildungsbeschluss für den Ausbau der Brudersdorfer Straße in Dargun

Im Rahmen der Ausbaumaßnahme „Brudersdorfer Straße“ (Grundstückszufahrten, Gehwege, Grünanlagen und Straßenbeleuchtung) wird beitragsrechtlich ein selbstständig abrechenbarer Abschnitt zwischen der Grenze des „Erweiterten Sanierungsgebietes der Stadt Dargun Altstadt“ bis zur Einmündung der Diesterwegstraße gebildet.

Beschluss-Nr. 18/15
Wahl eines Mitgliedes für den Ortsrat Zarnekow

Durch die Fraktion der WGDO wird für das zurückgetretene Mitglied des Ortsrates Zarnekow Herr Timo Haunschild wohnhaft in Levin 47 vorgeschlagen.

Beschluss-Nr. 19/15 (Auszug)
Vergabe nach VOB/A, Ausschreibung am 28.09.2015, Straßenbeleuchtung Demminer Straße und Verbindungsweg, Los - Straßenbeleuchtungsanlage

Der Stadtvertretung vergibt die Maßnahme „Straßenbeleuchtung Demminer Straße und Verbindungsweg, Los - Straßenbeleuchtungsanlage“ gemäß Vergabevorschlag des Ingenieurbüro`s „ESD – GmbH“ aus 17159 Dargun an die Firma „EMR – Elektromontagen Rostock GmbH“ aus 18069 Rostock**.**

Dargun, den 06.10.2015

Gez. Graupmann
Bürgermeister

Die Stadtverwaltung informiert

Stadtverwaltung Dargun

Platz des Friedens 6
Tel. 039959/2530
Fax. 039959/25353
E-mail: info@dargun.de
Internet-Adresse: www.dargun.de

Öffnungszeiten:

Do./Fr.	09:00 - 12:00 Uhr
Mo.	13:00 - 15:00 Uhr
Di.	13:00 - 16:00 Uhr
Do.	13:00 - 18:00 Uhr

Aus dem Bauhof

Demminer Straße 34
17159 Dargun
Tel.-Nr.: 20868/20878

Störungsmeldungen
Störungen in der Stadt Dargun und in den Ortsteilen Brudersdorf, Stubbendorf, Wagun, Zarnekow, die im Bereich der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung auftreten, sind unter folgenden Rufnummern anzugeben:

Abwasser:	0160/3584891
Wasser:	0171/2050418

Störungsdienst E.ON edis AG Strom:033617332333
Gas : 0180/4551111

Das Amt für zentrale Dienste und Finanzen informiert

Ausschreibung zum Grundstücksverkauf Gemarkung Darbein Flur 1, Flurstück 10 – Teich/Weiher

Die Stadt Dargun schreibt das Grundstück in der
Gemarkung Darbein Flur 1,
Flurstück 10
zur Größe von 3.035 m²
Nutzungsart Teich/Weiher

zum Verkauf aus.

Das Mindestgebot beträgt **1.500,00 Euro.**

Angebote richten Sie bitte in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung **„Teich Darbein“ bis zum 16.11.2015 an Stadt Dargun, Platz des Friedens 6, 17159 Dargun.**

Polizeistation Dargun

Demminer Straße 18
17159 Dargun

Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr
Do. 17:00 - 18:00 Uhr

Tel. 039959/276530 oder Polizeiinspektion Demmin 03998/2540

Notruf Tel. 110

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde ~ St. Petrus ~

Kath. Kapelle Dargun
Röcknitzstraße 15
17159 Dargun
Tel. 039959/189849

Kath. Pfarramt Teterow
Bahnhofstraße 1
17166 Teterow
Tel. 03996/172486

Internetseite: www.sankt-petrus.de

Gottesdienste in Dargun,

31.10.2015	09:00 Uhr	Heilige Messe
08.11.2015	08:30 Uhr	Heilige Messe
15.11.2015	10:00 Uhr	Wortgottesdienst
21.11.2015	17:00 Uhr	Heilige Messe
28.11.2015	17:00 Uhr	Heilige Messe

Gottesdienste in der Woche:
Dienstag: 08:30 Uhr Rosenkranz, 09:00 Uhr Heilige Messe

Aus dem Gemeindeleben:
Krankenbesuche
Falls Sie oder Ihre Angehörigen einen Krankenbesuch wünschen, die Krankenkommunion empfangen oder die Krankensalbung benötigen, rufen Sie bitte eine der genannten Telefonnummern an. Oftmals fehlen die Informationen darüber, wo Besuche nötig oder erwünscht sind.

Gräbersegnung
In der Tradition und im Bewusstsein der Menschen werden in den Tagen um Allerheiligen und Allerseelen die Gräber besonders gepflegt, besucht und gesegnet. Dies geschieht im Bewusstsein, dass wir eine Gemeinschaft der Lebenden und der Toten sind. Die Kirche bietet hierzu den gemeinsamen Friedhofsgang mit Gräbersegnung an. Die diesjährige Gräbersegnung findet am Samstag, 31. Oktober um 10:00 Uhr auf dem Darguner Friedhof statt.

Robert Lubomierski
Gemeindeverantwortlicher

Evangelisch – Lutherischer Pfarrsprengel Dargun und Groß Methling, Levin und Brudersdorf

Gottesdienste in den Kirchengemeinden
Aufgrund der Vakanz unseres Pfarrsprengels und der vorübergehenden Vertretung durch Herrn Pastor Benckendorff müssen die Gottesdienstzeiten geändert werden. Dafür bitten wir Sie um Ihr Verständnis und ein Mittragen.
Achten Sie also bitte auf die neuen Zeiten.

Darguner Pfarrkirche Sankt Marien zukünftig um 10:15 Uhr

Sa. 31. Oktober	Reformationsfest um 10:00 Uhr
So. 01. November	**kein Gottesdienst**
So. 08. November	Familienkirche
So. 15. November	Volkstrauertag auf dem Friedhof um 10:30 Uhr
Mi. 18. November	Buß- und Bettag um 17:00 Uhr
So. 22. November	Ewigkeitssonntag mit Heiligem Abendmahl
So. 29. November	1. Advent in der **Klosterkirche** mit Chorgesang

Dorfkirche zu Groß Methling zukünftig um 09:00 Uhr

So. 08. November	
So. 22. November	Ewigkeitssonntag mit Heiligem Abendmahl

Sankt Johannis Kirche Levin 10:30 Uhr

Sa. 31. Oktober	Familiengottesdienst mit anschließendem „Lutherfeuer“ um 16:00 Uhr
So. 08. November	Beestland um 09:00 Uhr
So. 08. November	Wolkow um 10:30 Uhr
So. 11. November	Levin - Feier des Martinstages um 17:00 Uhr
Mi. 18. November	Levin Pfarrhaus - Buß- und Bettag um 17:00 Uhr Andacht mit Heiligem Abendmahl
So. 15. November	Levin - Volkstrauertag (Andacht und Kranzniederlegung am Gedenkstein auf dem Friedhof)
So. 22. November	Levin - Ewigkeitssonntag, mit Heiligem Abendmahl
So. 29. November	Levin - 1. Advent

Sankt Andreas Kirche Brudersdorf um 09:00 Uhr

So. 25. Oktober	Hubertusmesse um 16:00 Uhr
So. 15. November	Volkstrauertag (Andacht und Kranzniederlegung am Gedenkstein auf dem Friedhof)
So. 22. November	Ewigkeitssonntag, mit Heiligem Abendmahl
So. 29. November	1.Advent

Heimgottesdienst im Ahornweg
Den Termin für den monatlich stattfindenden Gottesdienst im Seniorenheim der AWO/Ahornweg teilt Herr Pastor Benckendorff den Heimbewohner und Gemeindeglieder mit.

Chor
Die Chorprobe findet am **Mittwoch um 19:00 Uhr** in der Pfarre statt.

Kirchgeldtermin und Sprechzeit
Sie haben die Möglichkeit Ihr Kirchgeld per Überweisung bei der Sparkasse Neubrandenburg – Demmin auf das Konto der Kirchgemeinde Dargun: IBAN: DE 65150502000530001624, mit dem Vermerk ihres Namens und „Kirchgeld 2015“ zu bezahlen. Ab November nimmt Herr Pastor Benckendorff dieses wieder persönlich entgegen. Der Termin ist am **Mittwoch, von 10:15 Uhr bis 11:00 Uhr in der Pfarre Dargun.**

Lutherfeuer in Levin
Lassen Sie sich herzlich einladen zum „Lutherfeuer“ nach Levin, **am 31.Oktober um 16:00 Uhr**. Wir wollen mit einem Familiengottesdienst in der Kirche beginnen und danach ein Feuer entzünden, Knüppelkuchen backen und Punsch trinken. So wollen wir gemeinsam den Reformationstag feiern.

Gemeindenachmittage
In Levin findet am Donnerstag, **5. November, 14:.30 Uhr** der Gemeindenachmittag in der Pfarre statt.
In Dargun begehen wir den Gemeindenachmittag am Donnerstag, **19. November** in der Pfarre Dargun und am 3. Dezember im

Deutschen Haus mit Herrn Pastor Benckendorff jeweils um 14:00 Uhr.

Feier des Martinstags
Herzliche Einladung an Jung und Alt zur Feier des Martinstages am **11. November um 17:00 Uhr** in der Leviner Johanniskirche. Wir beginnen um 17:00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche, anschließend Umzug mit Laternen und Fackeln, danach Punsch und Gebäck am Lagerfeuer auf dem Sportplatz.

Kirchenputz in der Leviner Johanniskirche
Am **21. November um 13:30 Uhr** wollen wir die Kirche für die kommende Adventszeit schön machen und gegen 15:00 Uhr mit dem Kirchenputz beginnen. Wir beenden die Aktion mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken.

Kinder, Jugend und Familie
Pfadfinder
Dienstags*, Pfadfindertreffen im Pfarrhaus Levin,
von 15:00 – 15:45 Uhr, 6 – 8 Jahre
Dienstags*, Pfadfindertreffen im Pfarrhaus Levin,
von 16:00 – 17:15 Uhr, 8 - 12 Jahre
Mittwochs*, Pfadfindertreffen im Pfarrhaus Dargun,
von 16:30 - 18:00 Uhr , 12-16 Jahre
(*außer an Feiertagen und in den Ferien finden die Pfadfindertreffen wöchentlich statt)

Die **Hauptkonfirmanden** treffen sich freitags um **17:00 Uhr** im Pfarrhaus Levin
Am Freitag, **06. November von 16:30 – 18:30Uhr** finden der Konfirmandenkurs „Zeit zum Leben“ und „Zeit zum Glauben“ im Pfarrhaus **Gnoien** statt.

i.A. Schnierer

Vereine und Verbände

Uns Lütt Museum berichtet:

Unsere Vereinsreise liegt hinter uns, wir besuchten die Lüneburger Heide.
Am ersten Tag ging es nach Lüneburg, vom Rathaus schlenderten wir durch die Große und Kleine Bäckerstraße zum Platz "Am Sande". Uns beeindruckten die herrlich anzuschauenden Giebel, gebaut zum Nutzen dieser Häuser, Waren in ihnen zu lagern, doch wohnen möchten wir nicht unbedingt in ihnen. Mit dem Bus ging es dann nach Undeloh, hier wohnten wir für 4 Nächte im Undeloher Hof.
Am nächsten Tag fuhren wir an Uelzen vorbei nach Suhlendorf zum Mühlen- und Handwerksmuseum, betrieben und betreut auch von einem Verein. Wir besichtigten es.Die Bockwindmühle "Auguste" bestiegen wir und sahen aus großer Nähe interessiert dem Mahlvorgang zu.
Nachmittags gab es Kaffee und herrlichen Kuchen auf dem Heidehof der Familie Kuhlmann, später kam der Schäfer mit seiner Heidschnuckenherde nach Hause und berichtete uns von der Notwendigkeit der Heidschnucken.
Und dann der Besuch in der "Iserhatsche" Heide-Kastell Montagnetto in Bispingen! Staunend und bewundernd wanderten wir durch Zeit und Raum, solche Konstellation von Gebäuden und Sammlungen hatten wir noch nie gesehen.
Am vorletzten Tag morgens, schon seit dem letzten Abend, Regen, Regen...Also nicht zum Vogelpark, sondern zum Serengetipark nach Hodenhagen. Hier stiegen wir von einem Bus in den anderen und kutschierten an den Geparden, Giraffen, Löwen, Tigern, ... und Straußen vorbei.
Und nachmittags ging es dann ins HeideBackhaus Walsrode, eine Bäckerei mit Theatervorführung. Gespielt werden Heidjer Bernie's Erfolgskomödien.
Wir haben uns köstlich amüsiert beim Stück. Zwischendurch gab es Kaffee und Kuchen.
Die Stadt Celle besuchten wir am letzten Tag. Vor dem Schloß gab es gleich eine Gruppenaufnahme, damit werden wir das Schloß sicher nie vergessen. Auch Celle beeindruckt uns durch seine Häuser. Es sind nicht wie in Lüneburg Backsteinbauten, sondern Fachwerkhäuser in sehr schöner und interessanter Ausführung, wohl an die 400 sollen es sein.
Aber wir fahren weiter und sind "Willkommen in der tropischen Wunderwelt exotischer Orchideen" ausgangs Celle in nördlicher Richtung an der B83.
Es ist wirklich eine Wunderwelt an Blumen, an Orchdeen wir hören zu, gehen und schauen und nehmen die Schönheit der Pflanzen in uns auf.
Danach fuhren wir dann quer durch Mecklenburg nach Hause, nach Dargun.

Wilhelm Godemann

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen

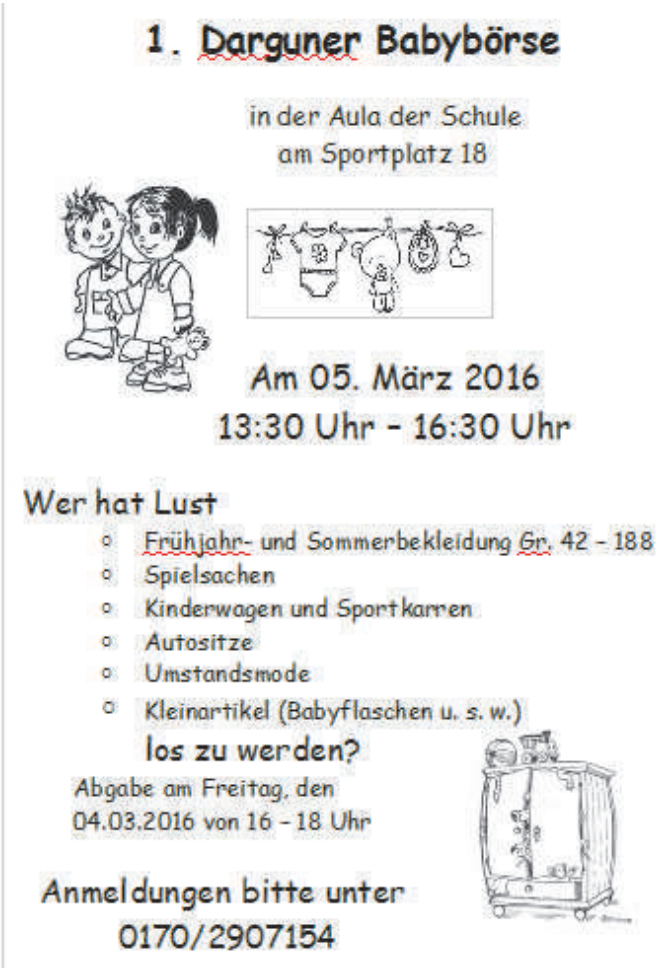
Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Dargun lädt alle Flächeneigentümer der Jagdgenossenschaft Dargun zur Mitgliederversammlung ein.

Donnerstag , den 19.11.2015, um 18.00Uhr
Im Rathaussaal der Stadt Dargun, Platz des Friedens

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Aussprache
3. Beschluss zur Ausschüttung der Jagdpacht
4. Abstimmung zum Vorschlag des Vorstandes zur Neuverpachtung der
   Jagdbezirke ab 1.4.2016
5. Sonstiges

Ich bitte um zahlreiches Erscheinen der Jagdgenossen.

Dietrich Jänicke
Vorsteher Jagdgenossenschaft Dargun



SV Traktor Dargun informiert:

Heimspiele des SV Traktor Dargun, der SG Dargun/Demmin und des SV Einheit Demmin

Abteilung Fußball:

31.10.2015	12:45 Uhr	Männer 2 SV Traktor Dargun – SV Blau/Weiß 48 Basedow
07.11.2015	10:00 Uhr	A-Jugend SG Dargun/Gnoien – PSV Ribnitz-Damgarten
08.11.2015	09:30 Uhr	E-Jugend SV Traktor Dargun – Kickers JuS
14.11.2015	09:30 Uhr	C-Jugend SV Traktor Dargun – VFC Anklam
	10:00 Uhr	A-Jugend SG Dargun/Gnoien – SV Gützkow
	12:45 Uhr	Männer 2 SV Traktor Dargun – PSV Röbel-Müritz 2
15.11.2015	09:30 Uhr	D-Jugend SV Traktor Dargun – VFC Anklam
21.11.2015	13:00 Uhr	Männer 1 SV Traktor Dargun – FSV 1919 Malchin

Abteilung Handball:

31.10.2015	17:30 Uhr	Männer SV Einheit Demmin – Güstrower HV 94
07.11.2015	13:30 Uhr	D-Jugend SG Dargun/Demmin – SV Fortuna Neubrandenburg
	15:30 Uhr	Frauen SG Dargun/Demmin – PSV Stralsund
14.11.2015	17:30 Uhr	Männer SV Einheit Demmin – Ribnitzer HV
28.11.2015	13:30 Uhr	D-Jugend SG Dargun/Demmin – SV Motor Barth
	15:30 Uhr	Frauen SG Dargun/Demmin – Stralsunder HV 2
	17:30 Uhr	Männer SV Einheit Demmin – Schwaaner SV

H. Voß

Überragende Beteiligung beim Stundenlauf

Rekordverdächtig – alles andere wäre wohl untertrieben. 220 Läufer aus allen Altersgruppen traten beim traditionellen Stundenlauf am Freitag (25.09.) in Dargun an. Insgesamt sechs Vereine versammelten sich um 20:00 Uhr an der Startlinie. Nachdem Thomas Hertwig das herbeigesehnte Startsignal gab, konnten die Schaulustigen marathonähnliche Zustände auf dem Sportplatz sehen. Die Grundschule, Regionalschule, die Kindergärten Sonnenschein und Freiraum, der Karateverein sowie der heimische Sportverein gingen an den Start. Das große Teilnehmerfeld hielt schließlich dann auch durch und war eine Stunde lang mit jeweils mindestens zehn Sportbegeisterten auf der Laufbahn unterwegs. Ein großes Dankeschön geht an die großzügigen Sponsoren der Darguner Brauerei GmbH, der ESD Elektro-Systemtechnik GmbH sowie Gittis Speiseshop und dem Veranstalter SV Traktor Dargun. Somit wurden die internen Vereinskassen wieder aufgestockt. Eine Wiederholung gibt es in 2016.

Maik Werner

Neues aus der AWO Kindertagesstätte „Freiraum“

Ausflug nach Zarnekow!

Am 17.09.2015 besuchten die Kinder der AWO Kindertagesstätte ,,Freiraum“ die Milchviehanlage in Levin. Herr Petrich hatte sich wie immer, eine riesengroße Überraschung einfallen lassen und holte uns mit einem Traktor und Hänger ab. Das war für die Kinder toll und so fuhren wir durch die Wiesen und jeder konnte beobachten welche unterschiedlichen Farben eine Kuh hat. Die Frage von Herrn Petrich: ,,Gibt es auch lila Kühe? “, wurde von allen Kindern verneint. Schnell waren wir in Zarnekow angekommen und Herr Petrich führte uns durch eine moderne Rinderhaltungsanlage. Er erklärte uns, dass tragende Kühe in einem gesonderten Stallabteil untergebracht werden, damit sie ganz in Ruhe abkalben können. Auch in so einer Rinderhaltungsanlage gibt es eine Krippe und einen Kindergarten erklärte er. In den ersten Lebenswochen werden die Kälber außerhalb des Stalls mehrmals mit Nuckel Eimern getränkt. Die Haltung der älteren Kälber in Gruppen ist dann wie ein Kindergarten. Die Bedürfnisse nach Bewegung und Spiel werden den Kälbern gegeben. Mit zunehmendem Alter fressen sie immer

mehr Raufutter (Heu, Gras oder Maissilage). Die Kühe einer Herde werden dann zur Milchgewinnung gehalten. Herr Petrich zeigte uns, dass jede Kuh zweimal gemolken wird, das war sehr interessant. Dann wird die Milch von riesigen Milchtransportern abgeholt und in die umliegenden Käsereien verteilt. Zum Schluss gab es natürlich für jeden einen Schluck Milch mit Kakao. Allen Kindern hat es sehr gut gefallen und alle haben sehr viel gelernt. Nochmal vielen lieben Dank an Herr Petrich für diesen tollen Tag.

Stundenlauf

Auch dieses Jahr kam Herr Hertwig persönlich, um unsere Kita zum Stundenlauf einzuladen. Aber dieses Jahr mussten wir Ihm zuerst leider mitteilen, dass wir als Kita nicht starten werden. Der Grund dafür lag darin, dass viele Eltern und Starter der letzten Jahre leider diesmal nicht die Zeit dafür hatten. Doch kurz vor Anmeldeschluss fanden wir doch ganz viele Läufer. Dafür vielen lieben Dank!

Unsere Läufer: Julia Dierschow, Dörte Kalinowski, Jannine Schoknecht, Otto Ladwig, Leon Lübke, Matilda Michaelis, Daniel Ruff, Daniel Kuchling, Simon Kuchling, Ben Luca Fritz, Elias Fritz, Henry Fritz, Hannes Pracht, Pepe Baukus, Matteo Bungenberg, Martin Bungenberg, Lotte Röseler,

Melanie Röseler, Amy Buchfink, Ricarda Buchfink, Niklas Buchfink, Mirko Voigt, Gabor von Kuzenko, Nico Zoschke, Jolin Rathjens, Annika Kottke, Uwe Strand, Dirk Blücher, Carolin Griefkow, Susi Keller, Friedhelm Jager, Janneck Hensel, Anna Ladwig, Susi Todzy, Corinna Wisnewski, Cedric Wisnewski, Leo und Lara Todzy.

Das Kita –Team möchte sich damit auch bei Familie Hertwig, allen Helfern und den Sponsoren Darguner Brauerei, ESD GmbH und Gitti's Speiseshop bedanken.

Oma und Opa Nachmittag

,,Hallo Liebe Omis's und Opi's '', so begrüßte unser kleiner Jordi Dierschow die Großeltern.

Ein tiefes ,,Oh'' schallte durch den Raum. Schöner hätte keiner den Nachmittag eröffnen können, da waren sich alle einig. Jeder war gespannt, was wohl folgen würde.

Die Krippenkinder trugen mit dem Mikrofon ihre kleinen Lieder vor. Ihre Aufregung war deutlich spürbar. Jedoch sowohl das Singen, als auch das darauffolgende Tanzen meisterten sie hervorragend. Jeder konnte sehen, wie viel Spaß sie dabei hatten, sich nach der Musik zu bewegen. Auch Janosch, der ganz alleine ,,Drei Chinesen mit dem Kontrabass'' sang und performte, hatte dabei sichtlich viel Spaß und gab diese Freude auch an die Großeltern weiter. Nach einigen schönen Liedern mussten noch einige Omi's tanzen. Mithilfe ihrer Enkelkinder und kurzen Trockenübungen tanzten sie souverän ,,Ich ziehe mich an meiner Spaghetti zur Mitte''. Am Ende führten die Kinder noch ein Theaterstück vor. Löschmeister Wasserhose (Ben Luca), der kleine Maier (Pepe), Oma Eierschecke (Lynette) und die Feuerwehrmänner (Sebastian, Janneck, Nino, Simon, Nele, Cedric) spielten ihre Rollen perfekt. So gab es einen kleinen Einblick in die Geschichte ,,Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt''. Der Riesenbeifall zeigte, dass alle stolz sein konnten, denn alles lief wie geplant und war super. Der Kuchen wurde von den Eltern gebacken. Dafür an dieser Stelle nochmal vielen Dank, dass Sie sich dafür Zeit nahmen. Vielen Dank auch an die Großeltern für ihre Spenden. Davon wird sich die Kita neue, zusätzliche Spielmaterialien anschaffen.

Kita Sonnenschein informiert:

„Knollig, kerngesund: Die Kartoffel"

Unter diesem Motto stand eine Exkursion der Kinder, einiger Eltern und Erzieher der Mäusegrupppe. Mit dem Taxiunternehmen Akmann machten wir uns am frühen Morgen auf den Weg nach Fürstenhof.

Auf dem Gelände des BIO-Hofes wurden wir herzlich von Frau Schoknecht begrüßt.

Nach einem kleinen Fußmarsch erreichten wir das Kartoffelfeld. Dort warteten leckere BIO-eier und schmackhafter Apfelsaft auf uns. Nach der Stärkung erzählte uns Frau Schoknecht viel Interessantes und Lehrreiches über die Kartoffel. Sie zeigte uns dann den Umgang mit einem Kartoffelkratzer. Anschließend durften die Kinder selbst die Kartoffeln ernten.

Neben dem tollen Wetter stand uns auch ein bekannter Moderator zur Seite. Wetter Werner von Antenne MV begleitete uns an diesem ereignisreichen Vormittag. Alle Kinder waren sehr fleißig, und so konnten sie alle ein kleines Kartoffelsäckchen mit nach Hause nehmen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Schoknecht vom Erzeugerzusammenschluss Fürstenhof GmbH, dem Taxiunternehmen Akmann und Wetter Werner von Antenne MV.

Die Erzieherinnen der Mäusegruppe der Kita „Sonnenschein"

A. Hasso, S. Schlomski

Der Blinden- und Sehbehinderten-Verein M-V e. V. Gebietsgruppe Malchin informiert:

Die Gebietsgruppe Malchin bietet am **Donnerstag, dem 12.11.2015** für alle interessierte blinde und sehbehinderte Menschen sowie deren Angehörige eine Beratung im Rathaus der Stadt Dargun in der Zeit von **13:30 Uhr bis 15:30 Uhr** an.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Beratungsangebot nutzen.

Vorstand der Gebietsgruppe Malchin

Pferdesportverein Klostersee Dargun e.V.

Abschluss einer erfolgreichen Turniersaison

Das 3. Darguner Fahrturnier liegt mittlerweile schon einige Wochen hinter uns. Wir sind stolz auf die positiven Rückmeldungen der Fahrer, Beifahrer und Richter, die uns zeigen, dass sich die Mühen gelohnt haben. Ebenso freut uns, dass alle Teilnehmer des Darguner Fahrturniers unfallfrei die Geländehindernisse passiert haben.

Einen recht herzlichen Dank möchten wir an unsere Vereinsmitglieder und Helfer aussprechen, die uns wie jedes Jahr treu zur Seite standen und zum Gelingen des Turniers beigetragen haben. Nicht vergessen möchten wir ebenso unsere zahlreichen Sponsoren, ohne deren finanzielle Unterstützung die kostspielige Ausrichtung eines Fahrturniers nicht möglich wäre.

Stolz sind wir auch über die positiven Ergebnisse unserer aktiven Fahrer: Turnierleiter Henry Fritz sicherte sich den 1. Platz im Geländefahren der Zweispänner Ponys Klasse M. Auch Mike Müller trumpfte mit einem Sieg im Gelände der Zweispänner Pferde Klasse M auf und ließ dabei sogar Mario Schildt hinter sich. Benjamin Stumbries-Wegner holte sich in seiner ersten Turniersaison mit Pferd Pedro den Sieg im Zwei-Phasen-Hindernisfahren der Einspänner Klasse A. Vereinsvorsitzende Marina Ritter bewies souverän ihre Stärke in der Dressur der Pferde Klasse A und glänzte mit dem 3. Platz.

Henry Fritz mit Clara und Celina im Hanghindernis in Dargun

Aber nicht nur in heimischen Gefilden konnten unsere Fahrer ihre Klasse beweisen. Auch in Woldegk ließ Henry Fritz im Gelände der Pony Zweispänner Klasse M die gesamte Konkurrenz hinter sich und siegte. Im Kegelfahren ergatterte er den 2. Platz. Benjamin Stumbries-Wegner holte in Woldegk gleich zu Beginn der Turniersaison die erste Schleife für Pferd Pedro mit Platz 5 im Zwei-Phasen-Hindernisfahren der Einspänner Klasse A. In Ulrichshorst testete Benjamin Stumbries-Wegner sein Können mit den Pferden von Henry Fritz und brachte jeweils den 2. Platz im Hindernisfahren sowie im Gelände der Pony Zweispänner Klasse A nach Hause. Auf dem A-Turnier in Blowatz siegte Henry Fritz überlegen im Kombinierten Hindernisfahren der Zweispänner und sicherte sich zudem den 3. Platz in der Dressur. Ein Highlight zum Ende der Turniersaison war sicherlich auch die Teilnahme am Turnier im brandenburgischen Liepe. Hier überraschte Mike Müller bei starker Konkurrenz mit dem 3. Platz im Geländefahren der Pferde Klasse M. Benjamin Stumbries-Wegner holte sich eine Schleife für Platz 7 im Hindernisfahren der Einspänner Pferde Klasse A.

Mike Müller mit Baddy und Korado im Wasserhindernis in Liepe

Insgesamt haben sich unsere Vereinsmitglieder auf 6 Turnieren gemessen und 5 Fahrertage bestritten.
Nach Abschluss dieser erfolgreichen Turniersaison haben schon längst die Vorbereitungen für das kommende Jahr begonnen. Leider mussten wir das beliebte Hindernis am Hang aufgeben, da die Fläche für landwirtschaftliche Zwecke in Anspruch genommen wurde. Aus diesem Grund entsteht nun ein neues Hindernis hinter dem Eichenhindernis. Auch für die Bewältigung dieses großen Vorhabens möchten wir uns für die Unterstützung durch unsere Vereinsmitglieder und Helfer bedanken.

Diana Wegner

Tagesgruppe Baumhaus informiert:

Ein Blickfang!

Will man alle „Besonderheiten“ von Dargun aufzählen-
was Bildung, Betreuung, Kultur im Allgemeinen betrifft,
darf die „Tagesgruppe Baumhaus“ dabei nicht fehlen-
da diese wahrlich lobenswert zu erwähnen ist!!
Denn schon der „Blickfang“ am Hauseingang-
wohl für jedes Auge ein „Genuß“-
dieses farbenfrohe „Logo“ in Teamarbeit entstand,
auch gedacht für Jedermann als Willkommensgruß!
Und wie es sich für uns Menschen gehört-
allen Mitwirkenden Lob und Anerkennung gebührt!!
Denn alle Betreuerinnen und sonstiges Personal-
sind kurz aber treffend gesagt nur allererste Wahl!!
Und weil Namen doch nur „Schall und Rauch“-
so gilt es denn hier in diesem Falle halt auch.
Doch alle, die Kinder und was da noch gelegentlich verkehrt-
all diese Ungenannten offen und heimlich verehrt!!
Und niemand sollte es versäumen, beim „Gassi“ oder
Spazierengehen-
sich beim „Baumhaus“ den „Blickfang“, das Kunstwerk,
anzusehen!!
Und die, die dafür kein Auge nicht haben-
denen fehlen halt diese besonderen Gaben!!

- im September 2015 von Horst Cofahl-

Öffentliche Einrichtungen

Stadtinformation, Ausstellung in der Kloster- und Schlossanlage

Hausanschrift: Schloss 10
Postanschrift: Platz des Friedens 6
17159 Dargun

Tel. 039959-22381
Fax 039959-21389

stadtinfo@dargun.de
www.dargun.de

Öffnungszeiten
Mo. – Do. 10:00 – 12.00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
Fr. 10:00 – 12.00 Uhr

In der Stadtinformation Dargun erhalten Sie aktuelle Veranstaltungs- und Erlebnistipps, Unterkunftsübersichten, Flyer, Broschüren und Literatur zur Stadt Dargun und Umgebung sowie zu touristischen Angeboten in ganz Mecklenburg- Vorpommern. Im Angebot sind Souvenirs, Kalender, Rad-, Wander- und Gewässerkarten, Postkarten sowie Eintrittskarten für Veranstaltungen des Darguner Musiksommers. Sie können sich in der Stadtinformation einen Touristenfischereischein sowie Gästeangelkarten für den Darguner Klostersee ausstellen lassen. Führungen durch die Kloster- und Schlossanlage sowie durch „Uns lütt Museum“ können ab 6 Personen angemeldet werden. Zu den normalen Öffnungszeiten der Stadtinformation Dargun sind Kurzführungen sowie Turmbesteigungen auf Anfrage möglich.

23. Jahresausstellung der Darguner Montagsmaler

Am Freitag, den 6. November 2015 wird um 19:00 Uhr die traditionelle Jahresausstellung der Darguner Montagsmaler eröffnet. Die 7 aktiven Mitglieder Hannelore Bringe, Sieglinde Strehlow, Luise Düvier, Katja Schulz, Ursel Heiden, Gunther Seltmann, Karina Gernentz sowie die Nachwuchskünstlerin Nele Gernentz haben sich während ihrer Sommeraktion hauptsächlich auf Darguner Motive konzentriert. Sie ließen sich von der neu entstandenen Fischtreppe und dem Poggenteich inspirieren. Vor Ort wurden Skizzen angefertigt und Fotos gemacht. Die Werke wurden dann im Atelier fertig gestellt. Hierbei haben die Montagsmaler verschiedene Techniken angewendet, wie zum Beispiel Aquarell, Öl, Pastell oder Acryl.
Keramikarbeiten von Katja Schulz werden auch in diesem Jahr in der Ausstellung zu sehen sein. Das Highlight der Darguner Montagsmaler war ein gemeinsames Aquarell-Wochenende in Warnemünde mit Max Struwe, von dem alle sehr motiviert wurden. Die Ausstellung im Ausstellungsraum im Mittelrisalit der Kloster- und Schlossanlage Dargun ist zu den Öffnungszeiten der Stadtinformation Dargun (Mo - Do 10:00 - 12:00 & 13:00 - 16:00 Uhr, Fr 10 - 12Uhr) zu sehen. An den Wochenenden werden jeweils samstags und sonntags die Künstler von 14 – 16 Uhr vor Ort sein. Zum Weihnachtsmarkt am 5. Dezember ist die Ausstellung dann letztmalig geöffnet. Von 14:00 – 17:00 Uhr werden auch hier die Künstler selbst vor Ort sein.

Festliches „Weihnachtskonzert“ am 26. Dezember um 16 Uhr im Kornspeicher der Kloster- & Schlossanlage Dargun

Das Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde lädt am 2. Weihnachtsfeiertag zu einem stimmungsvollen Weihnachtskonzert ein.
Das Ensemble wird ab 16 Uhr im Kornspeicher der Kloster- & Schlossanlage Dargun ein abwechslungsreiches Programm mit traditionellen weihnachtlichen Kompositionen gestalten.
Als Instrumentalsolistinnen präsentieren sich Yuka Harada (Flöte) und Tanja Kronheim (Violine) mit Werken von Antonio Vivaldi und Wolfgang Amadeus Mozart. Besonders gespannt sein dürfen die Zuhörer auf den solistischen Gesangspart von Tenor Matthias Siddhartha Otto. Er vermag unter anderem mit Ausschnitten aus dem „Messias“ von Georg Friedrich Händel, dem „Weih-nachtsoratorium“ von Johann Sebastian Bach und mit Franz Schuberts „Ave Maria“ sein Publikum zu bezaubern. Seien Sie dabei, wenn das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde das Weihnachtsfest mit festlicher und besinnlicher Musik schmückt.

Karten unter:
Stadtinformation Kloster- und Schlossanlage Dargun Tel. (039959) 22 381
E-mail: stadtinfo@dargun.de
Der Kornspeicher ist beheizbar und verfügt über einen Fahrstuhl.
Eine Vorbestellung ist erforderlich, da die Platzkapazität im Speicher begrenzt ist.

Eintritt:
12,00 € VVK / 14,00 € Tageskasse
Kinder bis 6 Jahre frei / 7-12 Jahre haben 50 % Ermäßigung

Weihnachtsmarkt in der Kloster- und Schlossanlage Dargun

Am Samstag, den 5. Dezember 2015 findet auf dem Gelände der Kloster- und Schlossanlage der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Wer sich noch mit einem passenden Verkaufsstand daran beteiligen möchte, kann sich bis zum 6. November in der Stadtinformation Dargun anmelden. Standgebühren werden nicht erhoben. 039959-22381 oder **stadtinfo@dargun.de**

Schloss Dargun Festival

Am 19.09.2015 fand auf dem Gelände der Kloster- und Schlossanlage das 8. Schloss Dargun Festival statt. In der elektronischen Musikszene ist dieses Festival eine feste Größe mit einer treuen und ständig wachsenden Fangemeinde und weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Namenhafte DJ`s und Musikact`s sowie die beeindruckend illuminierte Kulisse der Kloster- und Schlossanlage lockten Gäste aus ganz Deutschland nach Dargun. In diesem Jahr konnte ein neuer Besucherrekord verzeichnet werden. Dies ist neben der hervorragenden und zuverlässigen Zusammenarbeit mit dem Veranstalter natürlich auch ein wichtiger Aspekt für die Stadt Dargun, da eine prozentuale Beteiligung an den Einnahmen vereinbart wurde. Viele junge Besucher der Veranstaltungen finden auch im Nachhinein noch einmal mit Freunden und Familie den Weg nach Dargun, speziell in die Kloster- und Schlossanlage und besichtigen das Gelände. Da die Veranstaltung seit Jahren ohne besondere Vorkommnisse und ohne Kritik seitens der Polizei und der Ordnungsbehörden stattfand, das Gelände jeweils unmittelbar nach der Veranstaltung einwandfrei aufgeräumt wurde und der Veranstalter sich an alle getroffenen Vereinbarungen hält, wird auch im kommenden Jahr das nunmehr
9. Schloss Dargun Festival auf dem Gelände der Kloster und Schlossanlage stattfinden.

Neues aus dem Schulzentrum Dargun

Die Grundschule informiert:

Grundschüler lernen schwimmen

Seit vielen Jahren bemüht sich die Grundschule, die Schüler der 4. Klasse als Schwimmer in die weiterführenden Schulen zu entlassen. Das ist vor allem eine Frage der Sicherheit, damit Eltern ihre Kinder gefahrlos ins Strandbad schicken können.
Deshalb werden in jedem Schuljahr die letzten Tage für eine Projektwoche „Schwimmen und Umwelt“ genutzt. Dabei werden die Schüler systematisch an das Element „Wasser“ herangeführt. Gewöhnungsübungen, Gleiten, Tauchen, Arm- und Beinbewegungen stehen im Mittelpunkt der ersten Tage. Je nach Leistungsstand legen die Kinder im Laufe der Woche ihre Schwimmstufen ab bzw. bauten die erworbenen Fähigkeiten in den Sommerferien aus. So gab es auch in diesem Jahr viele neue Schwimmer, die ihren Eltern stolz das Ergebnis in Form von „Seepferdchen“, „Bronze“, oder „Silber“ präsentieren.
Ein besonderer Dank geht an den Darguner Strandverein, der für hervorragende Bedingungen sorgte und an Herrn Hertwig, der in letzter Minute als Rettungsschwimmer einsprang.

Hattrick beim Pokallauf

Zehn Grundschulen kämpften in diesem Jahr mit großer Begeisterung beim Mittelstreckentag in Demmin um den Pokal des Nordkuriers. Unsere Staffel war Titelverteidiger und hatte sich auch diesmal viel vorgenommen. Nachdem wir uns als Zeitschnellste für den Endlauf qualifiziert hatte, begann nun die entscheidende heiße Phase. Dargun, Malchin, Stavenhagen, Remplin, Zilleschule Demmin, Pestalozzischule Demmin hatten es geschafft, unter die besten sechs zu kommen.
Nach dem Start entbrannte vor allem zwischen den Schulen des Altkreises Malchin (Dargun, Malchin, Stavenhagen) wie schon gewohnt ein spannender Dreikampf. Eine gute Vorbereitung, perfekte Wechsel und die Sprintschnelligkeit unserer Sportler waren letztendlich die Grundlage des Sieges unserer Mannschaft! Selbst der Malchiner Sportlehrer, H. Häfner, erkannte die Leistung neidlos an: „Die Darguner sind im Moment saustark!“
Damit war der dritte Sieg nacheinander perfekt! Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg für die nächsten Wettkämpfe!

In der Staffel liefen: Sascha Ernst, Nele Schmidt, Phillip Bannier, Emy Kleine-Möllhoff, Theo Dierschow, Vanessa Jürß, Enno Ullrich und Leni Bannier.

Bei den Mittelstrecken gab es folgende Ergebnisse:

1. Plätze:	Sascha Ernst (Wk4)	600m
	Leni Bannier (Wk1)	300m
2. Platz:	Nele Schmidt (Wk3)	600m
4. Platz:	Enno Ullrich (Wk1)	300m
5. Plätze:	Luca Meckelmann (Wk2)	500m
	Fine Volkmann (Wk2)	500m
7. Plätze:	Malte Wepner (Wk1)	300m
	Anne Haunschild (Wk3)	600m

Crosslauf

Nach dem erfolgreichen Staffel- und Mittelstreckentag in Demmin ging es nun auf die Crossstrecken im Darguner Freizeitgelände. Neben den Grundschülern durften sich hier auch schon die Kindergartenkinder beteiligen und mitlaufen. Auf den verschiedenen Strecken gab es spannende Kämpfe um die vorderen Plätze.
Dank vieler interessierter Eltern und Großeltern herrschte eine tolle Wettkampfstimmung, die durch das Wetter noch unterstützt wurde.
Allen Erziehern, Lehrern und Helfern ein herzliches Dankeschön für die Mithilfe bei den Wettkämpfen.

Zum Schluss überreichte die Schulleiterin, Frau Schaffrinna, den besten Läuferinnen und Läufern ihre Urkunden:

Klasse 1: 1. Leni Bannier, Oliver Gregull
2. Celina Rathjens, Mattis Rohde
3. Tabea Fabienne Plötz, Gerrit Wisnewski

Klasse 2: 1. Fine Volkmann, Theo Dierschow
2. Charlotte Kalinowski, Mischa Ernst
3. Vanessa Jürß, Timothy Max Kabbe

Klasse3: 1. Ayleen Köhler, Phillip Bannier
2. Joan Gabriele Barß, Jordan Fischer
3. Lisa Ehmke, Luca Meckelmann

Klasse 4: 1. Nele Schmidt, Sascha Ernst
2. Franziska Schulze, Richard Kalinowski
3. Lilly Marie Jeske, Felix Wolff

Herzlichen Glückwunsch! Ein Jahr lang werden die Namen der Sieger an der Rekordtafel in der Turnhalle stehen!

Die besten kleinen Läufer aus dem Kindergarten waren:
1. Platz: Ben Luca Fritz, Nele Rabe
2. Platz: Pepe Baukus
3. Platz: Sebastian Finn Fischer

H. Hertwig

Grundschüler auch bei Stundenlauf

Natürlich beteiligten sich die Grundschüler wieder am Stundenlauf mit Musik des SV Traktor Dargun. Von insgesamt 220 Teilnehmern (von Jung bis Alt) liefen über 30 Schüler der Klassen 1-4 für ihre Schule, während sich andere den Vereinen oder Kindergärten der Stadt anschlossen. Wie immer war es eine gelungene Aktion des Sportvereins. Die Stimmung war großartig, denn es macht mehr Spaß, mit vielen Leuten unter Flutlicht und mit Musikbegleitung zu laufen. Ein besonderes Erlebnis war es für die kleinen Läufer, wenn ihre Eltern dabei waren und mitliefen. 20 Runden und mehr waren keine Seltenheit.
Da wir die Bedingungen des Veranstalters erfüllten, konnten wir uns zum Schluss über eine Prämie von 250,-€ freuen.
Ein Dankeschön an die Organisation des SV Traktors Dargun und an die großzügigen Sponsoren: Darguner Brauerei, ESD Dargun und Gitti´s Speiseshop.
Im nächsten Jahr sind wir ganz sicher wieder dabei!

H. Hertwig

Die Realschule informiert:

Die Regionale Schule informiert:

Alkohol und Drogen, die falschen Freunde

Am Freitag, den 11. September 2015, fand an unserer Schule für die Klassenstufen sieben bis zehn der Projekttag zum Thema Drogen, Alkohol und Freizeitveranstaltungen statt.
Wie jeden anderen Schultag starteten wir auch diesen pünktlich

um 7.15 Uhr, allerdings versammelten wir uns dieses Mal in der Schulspeisung, um die genauen Abläufe und Gruppeneinteilungen zu klären. Nachdem die bunt gemischten Gruppen, bestehend aus je zehn Schülern der verschiedensten Altersstufen, feststanden, begrüßten wir auch schon unsere Gäste. Dazu gehörten unter anderem Mitarbeiter einer Sucht-und Drogeneinrichtung, der Leiter der Diskothek in Neukalen, Mitarbeiter der Polizei Neubrandenburg sowie Vertreter des DRK Kreisverbandes Demmin. Anschließend begann der Hauptteil unseres Projekttages. Die Schülergruppen besuchten abwechselnd insgesamt acht Stationen, und hatten somit die Gelegenheit, Informationen zu den verschiedenen Themen zu erhalten und Fragen zu stellen. Wir erfuhren unter anderem, wie teuer es wirklich ist abhängig zu sein und was wir am besten tun sollten, wenn wir abhängig sind. Sehr aufregend waren auch die speziellen Brillen, mit denen man die Umgebung nur noch mit 1,6 Promille wahrnahm. Wir hatten sogar die einmalige Gelegenheit Fragen an die Bürgermeister der Stadt Dargun und Neukalen zu stellen und Wünsche zu äußern.
Allerdings mussten wir uns mit all dem beeilen, denn für jede Station waren nur 30 Minuten vorgesehen und das war für die meisten Stationen zu knapp. Deswegen konnten wir uns über manche der Themen nur einen groben Überblick verschaffen. Trotz allem war es ein sehr gelungener Tag und jeder startete gut gelaunt ins Wochenende.

Die Volkshochschule informiert:

Es sind noch Plätze frei!
Yoga

Es ist nie zu spät, um mit Yoga anzufangen! Dabei spielt es keine Rolle, wie alt Sie sind, ob Sie beweglich sind oder wie gut Sie entspannen können. Sie können in jeder Lebensphase mit Yoga beginnen. Die Bewegungsabläufe, Achtsamkeits- und Meditationsübungen lassen sich für Einsteiger in einer großen Bandbreite variieren. Hier lernen Sie die Grundprinzipien des Hatha-Yoga kennen und erfahren, wie Sie durch sanft angeleitete Entspannungs-, Dehnungs- und Konzentrationsübungen zu mehr Gelassenheit und Kraft finden können.

Gut für alle, die auf der Suche nach einem alltagstauglichen Weg sind, um wieder mehr im Augenblick anzukommen und die eigene Kraft zu spüren. Vorerfahrungen mit Yoga sind nicht erforderlich.

Kursleiterin: Frau Isolde Tessin
mittwochs, 17:30 – 19:00 Uhr
11.11.2015
Dargun, Realschule20
Unterrichtsstunden
50,00 €

Anmeldungen nimmt die VHS Demmin entgegen unter 03998 223907 oder 03998 2585864 oder
per E-Mail vhs@lk-seenplatte.de

entgegen!

Dit un Dat in Hoch un Platt

Der November
Die Großwetterlage stellt sich im November um, graue Nebel ziehen über das Land. Es ist nasskalt und häufig stürmisch. In der Natur ist das Ende der Vegetationsperiode erreicht. Es gibt die ersten stärkeren Nachtfröste und auch Schneefälle. Der November ist der Monat der Gedenktage. Seit dem 4. Jahrhundert wurde im Morgenland ein Fest zu Ehren aller Heiligen gefeiert. Im Abendland setzte sich das Allerheiligenfest im 9. Jahrhundert durch und wird hier am 1.November gefeiert. Der Allerseelentag als Totengedenktag ist seit dem 10. Jahrhundert bekannt. Im römischen Kalender wird er ab 1311 für den 2. November benannt. Die Reformation übernahm den Allerseelentag nicht. In protestantischen Gebieten ist der letzte Sonntag im Kirchenjahr, der Ewigkeitssonntag, der Totensonntag. Dieser letzte Sonntag im November wird in den evangelischen Kirchen als Gedenktag der Entschlafenen begangen. Der Tag dient dazu, die Gräber zu besuchen und sie mit Blumen zu schmücken. Der Ursprung des Totensonntag geht auf den Anfang des 19. Jahrhunderts zurück. 1814 wurde er bereits in Sachsen-Altenburg begangen. Im Jahre 1816 übernahm König Friedrich Wilhelm III. von Preußen diesen Brauch und richtete zur Erinnerung an die Befreiungskriege einen „Feiertag zum Gedächtnis der Entschlafenen“ ein. Am Volkstrauertag gedenken wir nicht nur der Gefallenen der beiden Weltkriege und der Opfer des Nationalsozialismus. Es wird auch der Opfer von Terror und Gewalt in der heutigen Zeit gedacht. Der Volkstrauertag soll auch der Mahnung, dem Frieden und der Verständigung dienen.
Erich Kästner beschreibt den Monat so:
Ach, dieser Monat trägt den Trauerflor...
Der Sturm ritt johlend durch das Land der Farben.
Die Wälder weinten. Und die Farben starben.
Nun sind die Tage grau wie nie zuvor...
Und der November trägt den Trauerflor.
Der Startschuss zur Vorweihnachtszeit fiel nach altem Brauch am 11. November, am Tag des heiligen Martin. Dieser Tag war über Jahrhunderte die Zäsur in der zweiten Jahreshälfte. Vom Martinstag bis zum 6. Januar währte der achtwöchige „Alte Advent“. Vom 11. November an 40 Tage lang bis eben zum 6.Januar dauerte das Adventsfasten. Es ist ein alter Brauch, am Abend des Tages Martinsfeuer anzuzünden. Ebenfalls uralt ist der Brauch, am Abend mit den Kindern und Laternen singend durch die Stadt oder das Dorf zu ziehen:
Für Weissagungen ist der November seit alten Zeiten bekannt. Besonders die Andreasnacht am 30. November galt als günstig. Was in dieser Nacht geträumt wurde, sollte in Erfüllung gehen. Die Mädchen streuten sich Getreide unter das Kopfkissen oder aßen einen Salzhering. So sollte ihnen im Traum der künftige Ehemann erscheinen. Der Heilige Andreas wurde auch als „Heiratsvermittler“ angesehen. Der November an sich galt früher als Heiratsmonat. An das Heiraten im November wurde aber eigentlich gedacht, weil die Arbeit auf den Feldern beendet war und weil durch das Schlachten auch für das Essen gesorgt war.
Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Spätherbst.
Brigitte Ebert

Interessengemeinschaft Bibliothek/Archiv

Die Stadtbibliothek im Rathaus ist

am Dienstag von 13:00 – 16:00 Uhr am
am Donnerstag von 13:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

Tel. 0175 5489 175.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die Mitglieder der Interessengemeinschaft Bibliothek/Archiv

Autov敲sic桥rung

Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!
Kündigungs-Stichtag ist der 30.11.
Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann
Jörg Leischow
Tel. 039959 20955
Joerg.Leischow@HUKvm.de
www.HuK.de/vm/Joerg.Leischow
Altbauhof 22 C
17159 Dargun
Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Olaf's
Garten- u. Landschaftsbau GmbH
Olaf Sarnecki

Winterdienst ab 10 € monatlich*

weitere Leistungen:
- Hecken-, Strauch- und Obstbaumschnitt
- Pflasterarbeiten und Pflasterreinigung
- Regenentwässerungen
- Anlegen und Pflegen von Grünanlagen
- Terrassenbau
- Zaunanlagen

Demminer Straße 34 • 17159 Dargun
Telefon: 03 99 59 / 21 93 2 • Fax: 03 99 59 / 33 98 1
Handy: 0173 / 9 111 917 • Mail: olafsarnecki@gmx.de

*10 € monatliche Bereitstellungskosten. Der Endpreis berechnet sich nach Aufwand.
Wir unterbreiten Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

Impressum

Öffentlicher Anzeiger der Stadt Dargun

Mit amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Dargun.
Der Öffentliche Anzeiger für die Stadt Dargun erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 2400 Stück und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Dargun verteilt.

Herausgeber: DruckWerk14 GmbH
Demminer Straße 18
17159 Dargun
Tel.: (039959) 331488
Fax.: (039959) 331489

Gesamtherstellung: Stadt Dargun/DruckWerk14 GmbH

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt: Der Bürgermeister

Alle enthaltenen Bild- sowie Textbeiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Kopieren des Öffentlichen Anzeigers der Stadt Dargun ist untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Genehmigung der DruckWerk14 GmbH gestattet. Für die Veröffentlichung von Anzeigen und Mitteilungen von Werbematerial gilt die aktuelle Preisliste der DruckWerk14 GmbH. Der "Öffentlicher Anzeiger der Stadt Dargun" ist auch einzeln und im Abonnement zu beziehen über die Stadtverwaltung Dargun, Platz des Friedens 6, 17159 Dargun.

Veranstaltungskalender Oktober / November 2015 für die Stadt Dargun

Termin	Veranstaltung	Veranstalter
31.10.2015 14:00 Uhr	1. Drachenfest in Groß Methling	Feuerwehrsportgruppe der FFw Stubbendorf e. V.
31.10.2015 16:00 Uhr	Halloween auf dem Marktplatz Dargun	Silke`s Kaffeestübchen
06.11.2015 19:00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Jahresausstellung der Darguner Montagsmaler“ im Ausstell-ungsraum Mittelrisalit der Kloster- und Schlossanlage Dargun	Stadt Dargun
07.11.2015 19:00 Uhr	Skatabend in der Bauernstube Brudersdorf Anmeldetermin: 05.11.2015	Norbert Schoknecht 039959-21694
11.11.2015 14:00 Uhr	Veteranenfasching im Sportlerheim	Festausschuss Zarnekow
11.11.2015 17:11 Uhr	Fackelumzug, Treff: Kita Sonnenschein	Karnevalsverein Dargun e. V.
14.11.2015 20:11 Uhr	Prinzenpaarvorstellung im Deutschen Haus, Einlass 19.00 Uhr	Karnevalsverein Dargun e. V.
29.11.2015 14:00 Uhr	Weihnachtsfeier der Senioren im Deutschen Haus Dargun	Seniorenbeirat
29.11.2015 15:30 -16:30Uhr ab 16:30 Uhr	1. Advent in Silke`s Kaffeestübchen Adventskaffee mit Live-Musik Adventszauber mit Grill, Feuer & Musik	Silke`s Kaffeestübchen
29.11.2015 ab 14:30 Uhr	„Es war einmal…das große Märchenrätsel am 1. Advent“	„Uns lütt Museum“ Dargun e. V.

Stand: 09.10.2015
Änderungen vorbehalte!

Mithilfe der Bürger erwünscht

Wo sind Mängel
in der Stadt Dargun und deren Ortsteilen?

O Fahrbahndecke schadhaft
O Bürgersteig schadhaft
O Fahrbahnabsackung in der Nähe von Kanaldeckeln und Regeneinläufen, Hydranten und Schieberklappen
O Ampelanlage Zarnekow defekt
O Verkehrschild oder Straßenschild beschädigt oder entwendet
O Schutt- und Unratablagerungen
O Straßenbeleuchtung ausgefallen
O Spielplatzeinrichtungen beschädigt Oder verunreinigt
O Bänke oder Papierkörbe beschädigt
O Pflanzungen zerstört
O Bushaltestelle beschädigt oder verunreinigt
O öffentliche Toilette - Betriebsstörung oder Verunreinigungen

Schadensort (Straße, Hausnummer)

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

gesehen am_____

Weitere Hinweise:

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Bitte adressieren an

Stadt Dargun
-Der Bürgermeister-
Platz des Friedens 6

17159 Dargun

Absender:

Name: _____

Straße: _____

_____

Ort: _____

Bei Rückfragen Telefon

_____

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Mithilfe

Dargun: Immer wieder treten an öffentlichen Einrichtungen Mängel auf, die oft erst nach geraumer Zeit der Stadt bekannt werden. Ob es ein Schlagloch, ein Gullideckel, eine ausgefallene Straßenlampe oder eine zerstörte Anpflanzung ist, der Ärger ist in aller Regel groß. Viele Mängel könnten allerdings früher behoben werden, hätte die Stadt nur früher Kenntnis davon. Dabei ist die Verwaltung auf die Unterstützung durch ihre Bürger angewiesen. Wir bitten Sie, festgestellte Mängel mit der oben abgedruckten Mängelmeldung der Stadt mitzuteilen.

Öffentlicher Anzeiger

Die nächste Ausgabe erscheint
am Samstag, dem 28.11.2015
Redaktionsschluss: 13.11.2015

Hinweis:

Der Öffentlicher Anzeiger der Stadt Dargun ist auch unter folgender Internetadresse zu finden: http://www.peene-portal.de/amtsblatt_dargun.php

Der Geno-Immobilien Kompass

IMMOBILIENSITUATION
- Erwerben
- Eigenkapital
- Finanzieren
- Kosten sparen
- Anschluss-Finanzierung
- Absichern

ENERGIE & WERTERHALT
- Energie sparen
- Energetische Unabhängigkeit
- Modernisieren
- Renovieren
- Wertsteigerung
- Werterhalt

WOHNEN IM ALTER
- Altersgerecht
- Rücklagen
- Altersvorsorge
- Erben/Vererben
- Vollmachten

GELD VOM STAAT
- KfW-Darlehen
- Wohn-Riester
- Steuern sparen
- Rendite

Bausparkassen im Test - 2014 sehr gut Schwäbisch Hall euro

Vier wichtige Themen zum Wohnen, die sich für Sie lohnen!

Bausparen • Finanzierung
in Zusammenarbeit mit Ihrer Raiffeisenbank eG

Christian Prasser
Schlossstraße 13 • 17159 Dargun
Tel.: 0 15 22/2 68 56 13
christian.prasser@schwaebisch-hall.de

Raiffeisenbank eG
Teterow Malchin Stavenhagen Gnoien

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

KRANKENHAUS TETEROW

MENSCHLICH • KOMPETENT • VOR ORT

Deutsches Rotes Kreuz

Ein guter Ort, um gesund zu werden!

Das sagen auch unsere Patientinnen & Patienten

Quelle: Patientenbefragungen 2015

KONTAKT: DRK-Krankenhaus Teterow; Goethestraße 14; 17166 Teterow
Telefon: 03996 141-0; info@drk-kh-mv.de

www.drk-kh-mv.de